S a t z u n g

des Bebauungsplanes Nr. 7 a

der Gemeinde Neermoor,

Landkreis Leer

1.) Die vorliegende Satzung wurde auf Grund der §§ 2 (1) und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Neufassung vom 4.3.1955 (GVBl.S.126) und des Änderungsgesetzes vom 26.4.1968 (GVBl.S.69) vom Rat der Gemeinde Neermoor in der Sitzung am 10. Juni 1969 beschlossen.

2.) Folgende Flurstücke der Flur 16, Gemarkung Neermoor werden durch den Bebauungsplan betroffen: Flstck. 51/8, 51/6, 51/10, 51/2, 51/5, 51/4 und 414/58.

3.) Die zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 7 a Neermoor sind Bestandteil dieser Satzung.

4.) Entgegenstehende Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 7, die sich auf die unter 2. genannten Flurstücke beziehen, werden hiermit durch Satzung außer Kraft gesetzt.

5.) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neermoor, den 28. August 1969

Der Bürgermeister

GEMEINDE NEERMOOR · LANDKREIS LEER

Der Gemeindedirektor

2. Ausfertigung

Genehmigt

gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)

Aurich, den 18. Dez. 1969

Der Regierungspräsident

- 214 - 54a.2 (1206)

Im Auftrage:

OBERBAURAT

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 50 IN AURICH